

# MALTA

Auslandspraktikum

07/2023





## Malta. Im Herzen des Mittelmeers...

Am 01.07.2023 ging es voller Aufregung in den Flieger. Reiseziel: Malta.

„In einem Monat kann ja schon nicht so viel passieren...“ dachte ich.

Angekommen am Flughafen ging es auch schon zu meinem Airbnb. Dort angekommen, habe ich meine Sachen ausgepackt und mich ein wenig eingelebt. Ich wohnte mitten in Sliema, der „Place to live“, mit Sicht auf Valletta.

Gearbeitet habe ich bei „Inlingua school of languages“. Die Sprachschule ist mit einer der ersten, die auf Malta gegründet wurde. Dort wird ausschließlich nur Englisch unterrichtet, in insgesamt 17 Klassenräumen. Die Schule bietet von Basic Kursen bis hin zur Cambridge Examen Vorbereitungen an.

Am Montagmorgen machte ich mich auf und ging zur Schule. Dort wurde ich herzlich von dem Team empfangen. Doch nicht nur ich wurde herzlich empfangen, die Schüler ebenfalls, denn Montag ist der „welcomes day“ für alle neuen Schüler. Nachdem die Schüler Ihre Stundenpläne und Einweisungen bekommen haben, habe auch ich meine Aufgaben erhalten. Diese bestanden hauptsächlich daraus Schülersausweise zu erstellen, Aktivitäten zu promoten und die Schüler auf Ausflüge zu begleiten.

Ein Ausflug davon war jeden Montag ein Trip nach Valletta, die Hauptstadt von Malta. Nachdem sich alle in die Listen eingetragen haben, ging es auch schon los auf die Fähre. Mit der Fähre sind wir insgesamt 10 Minuten nach Valletta gefahren. Dort angekommen, haben wir uns kurz vorgestellt und dann ging die Tour auch schon los.

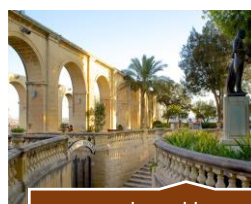
Folgende Orte haben wir besucht:



theater



the palace



upper barrakka  
gardens



parlament



triton fountain



Grundlegend ging es bei der Arbeit von einfachen Büroarbeiten bis hin zum Planen eigenen Aktivitäten. Außerdem habe Ich Social-Media-Beiträge kreiert, Videomaterial produziert und Gruppen begleitet.

Die Ausflüge, die Ich begleiten durfte, waren:

Strandtage, Baddle Board und ein Ausflug ins Nationalaquarium.

In der Schule habe ich viele unterschiedliche Menschen getroffen und vieles dazu gelernt. Mit einer Italienischen Gruppe haben wir uns so gut verstanden, dass wir auch in der Freizeit was unternommen haben und Freunde geworden sind.



Außerhalb der Arbeitszeit haben wir gemeinsam viel unternommen. Wir haben eine Bootstour gebucht und die Inseln Comino und Gozo besucht, Strände erkundet und die Schönheit von Malta begutachtet. Am Abend ging es dann in das Partyviertel Paceville und dort wurde die Woche nochmal zelebriert.

Es wurde auf keinen Fall langweilig und jeden Tag hat man immer was anderes aufregendes unternommen.

Das Auslandspraktikum war auf jeden Fall die beste Erfahrung, die ich je hatte. Ich habe viel dazu gelernt, viele unterschiedliche Menschen und Kulturen kennengelernt und meine Zeit täglich sinnvoll genutzt. Außerdem hilft es einem, aus seiner Komfortzone rauszukommen und auf sprachlicher Ebene, seine Englischkenntnisse, zu verbessern. Zudem habe ich ein paar Wörter auf Spanisch, Italienisch, Portugiesisch und Maltesisch gelernt. In meinem Praktikum habe ich Freundschaften geschlossen, die ich auch weiterhin pflegen werde. Und schon bald sehen wir uns wieder, und zelebrieren nochmal unsere gemeinsame Zeit, die wir zusammen *Im Herzen des Mittelmeers* erlebt haben.

Ich bin Erasmus+ und Inlingua sehr dankbar, dass es diese Möglichkeit gibt, so etwas zu erleben und kann es jedem nur ans Herz legen. ❤️





## Tas-Sliema

„Sliema (maltesisch *Tas-Sliema*) ist eine Stadt an der Nordostküste der Insel Malta. Sliema, was „Frieden“ bedeutet, war einst ein sehr ruhiger Fischerort auf einer Halbinsel gegenüber von Valletta. Heute sind Sliema und das küstenaufwärts gelegene St. Julian's Maltas wichtigste Urlaubsorte am Meer.“